

# **BEFOLGUNG VON STIMMEMPFEHLUNGEN BEI VOLKSABSTIMMUNGEN IN DER SCHWEIZ**

**Wie weit befolgen die StimmbürgerInnen die  
Empfehlungen und Parolen von Bundesrat und  
Parteien bei Abstimmungen?**

Dr. Thomas Milic, Institut für Politikwissenschaft, Universität Bern

**Medienkonferenz anlässlich der 100. VOX-Analyse  
Hauptgebäude der Universität Bern  
Bern, 25. Januar 2010**

# Ausgangslage: Die Abstimmung vom 29. November 2009

## Spezialfinanzierung Luftverkehr und Minarettverbots-Initiative: Parolenkonformität und Befolgung der Regierungsempfehlung

Tabelle 2.1: LUFTVERKEHR – Stimmverhalten nach politischen Merkmalen, in Prozent Ja-Stimmender

Merkmale/Kategorien	% Ja <sup>a</sup>	(n)	Korrelationskoeffizient <sup>a</sup>
Total VOX (gewichtet)	65%	537	
Parteisympathie			V = 0.17*
SP – Sozialdemokratische Partei	59	97	
CVP – Christlichdemokratische Volkspartei	(70)	46	
FDP. Die Liberalen	79	67	
SVP – Schweizerische Volkspartei	55	93	
Grüne	(55)	38	
keine Partei	69	153	

Tabelle 2.4: LUFTVERKEHR – Motive der Stimmenden (mehrere Antworten möglich)

Spontan geäußerte Gründe für den Entscheid	Erstnennungen in % (n=536)	Totalnennungen in % (n=536)
<b>JA-Stimmende</b>		
Es ist gerecht, wenn der Luftverkehr seine Steuern erhält	36	41
Wegen Empfehlung durch Bundesrat, Parlament, Parteien	18	19
Allgemeine positive Aussagen	18	18
Ist gut für Luftverkehr	8	12
Ist gut für Umweltschutz	7	7
Weiss nicht, keine Antwort	7	7

Tabelle 4.1: MINARETTVERBOT – Stimmverhalten nach politischen Merkmalen, in Prozent Ja-Stimmender

Merkmale/Kategorien	% Ja <sup>a</sup>	(n)	Korrelationskoeffizient <sup>a</sup>
Total VOX (gewichtet)	57%	681	
Einordnung auf der Links/Rechts-Achse			V = 0.51***
Linksaußen	11	54	
Links	23	138	
Mitte	67	221	
Rechts	71	121	
Rechtsaußen	85	95	
Parteisympathie			V = 0.44****
SP – Sozialdemokratische Partei	26	108	
CVP – Christlichdemokratische Volkspartei	54	57	
FDP. Die Liberalen	60	84	
SVP – Schweizerische Volkspartei	93	123	
Grüne	(21)	42	
keine Partei	59	207	

Tabelle 4.4: MINARETTVERBOT – Motive der Stimmenden (mehrere Antworten möglich)

Spontan geäußerte Gründe für den Entscheid	Erstnennungen in % (330)	Totalnennungen in % (330)
<b>NEIN-Stimmende</b>		
Ist grundrechtswidrig, verstösst gegen Religionsfreiheit	31	40
Allgemein negative Aussagen zur Initiative	15	15
Minarette störten mich bisher nicht	13	14
Verbot ist intolerant	11	17
Verstärkt Konflikt mit islamischer Gemeinschaft	5	8
Weiss nicht, falsche oder keine Angabe	5	5

**Ausgangslage: die Abstimmung vom 29.  
November 2009**

*u<sup>b</sup>*

---

b  
**UNIVERSITÄT  
BERN**

**Frage: Wie stark variiert die Befolgung  
von Stimmempfehlungen und bei  
welchen Abstimmungen werden  
Empfehlungen stärker befolgt?**

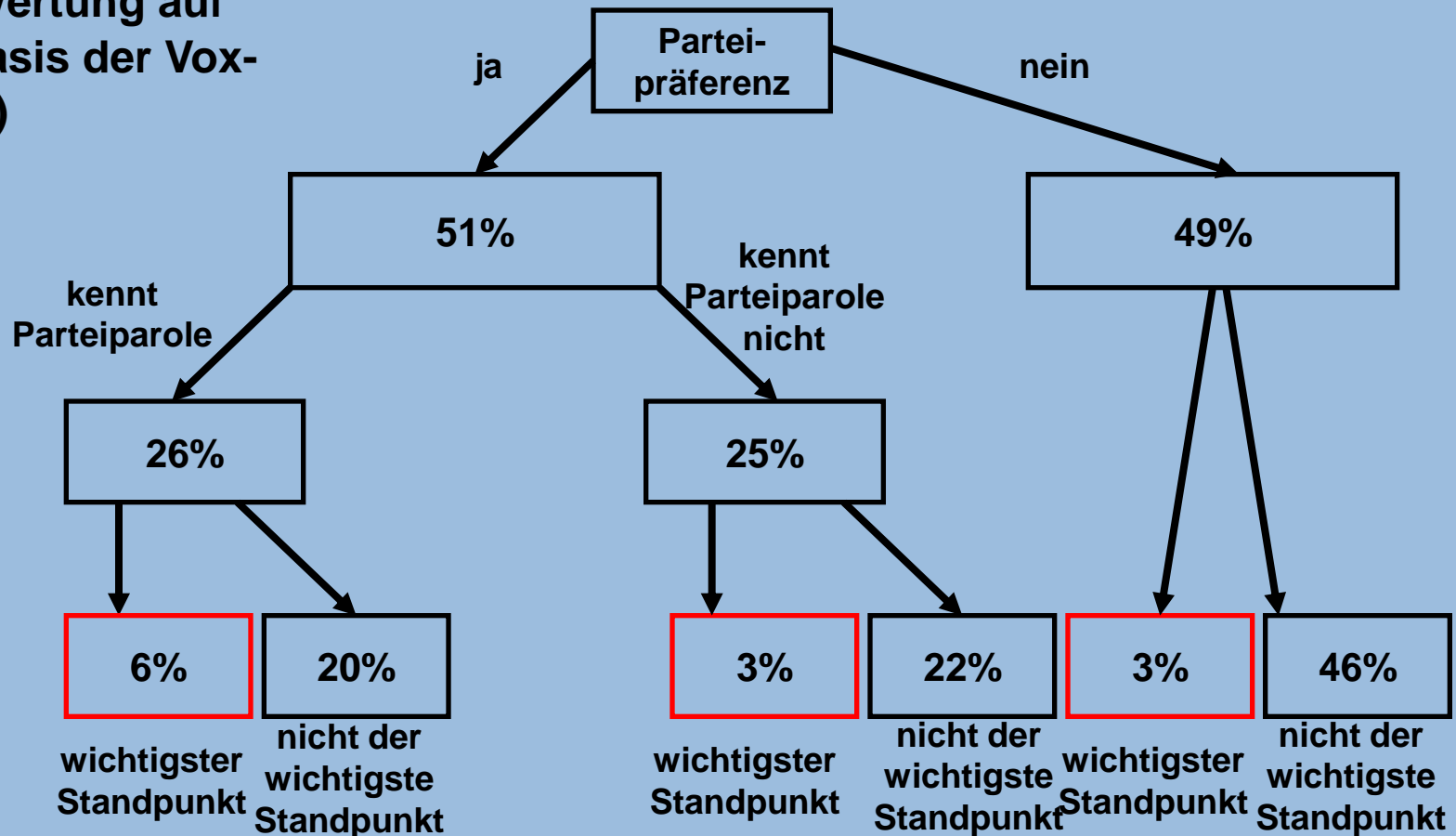
# Konzeptionelle Überlegungen

## Einflussnahme der Elitenakteure auf die Meinungsbildung der Stimmbürgerschaft. Wie?

- > Indem Stimmempfehlungen formuliert werden (Anwendung von „Heuristiken“)
- > Indem inhaltliche Argumente für ein Ja bzw. ein Nein vorgelegt werden (Einfluss auf die inhaltliche Auseinandersetzung der Parteianhängerschaften)

# Die Parolen der Parteien: Bekanntheitsgrad und Umsetzung

(Auswertung auf  
der Basis der Vox-  
Daten)



# Parolenkonformität - Aggregatebene

## Parolen der vier stimmenstärksten Bundesratsparteien und Stimmverhalten ihrer Anhängerschaften: Abweichung des aggregierten Entscheids von den Parolen 1994-2007 in %

	SP (n) Min./Max	FDP (n) Min./Max.	CVP (n) Min./Max.	SVP (n) Min./Max.
Abweichung in % von der Parteiparole	28.2 (108)	24.0 (112)	28.9 (113)	24.9 (113)
Minimale Abweichung	3.0	2.0	0.0	3.0
Maximale Abweichung	71.0	67.0	84.0	73.0

Quelle: Vox. Eigene Berechnungen.

# Parolenkonformität - Aggregatebene

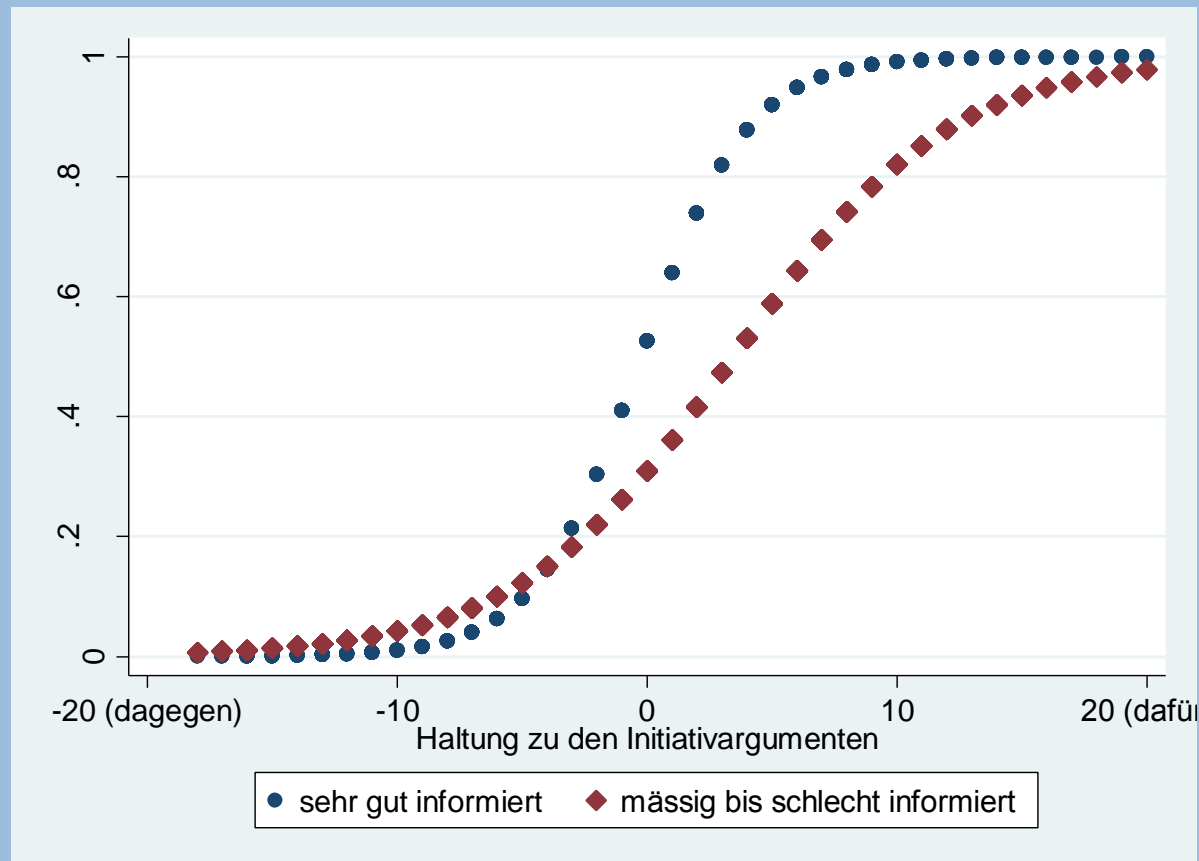
## Parteikonformität in Abhängigkeit von Konfliktkonstellation und Vorlagenthematik (Abweichung in Prozent)

Konflikttyp	Anzahl Vorlagen	SP	FDP	CVP	SVP
„Bürgerliche Koalition“	48	38.2	21.4	26.7	24.1
Modernisierungskonflikte		46	14	19	16
„Mitte-Links-Koalition“	19	17.3	34.2	35.8	27.2
Europapolitik	5	15.2	32.6	32.4	17.8
Wirtsch.- und Sozialpolitik	2	9	54	46	9
„grosse Koalition“	24	17.3	25.3	24.5	32.0
Modernisierungskonflikte	5	20	25	23	49
Total		28.2	24.0	28.9	24.9

Quelle: Vox. Eigene Berechnungen.

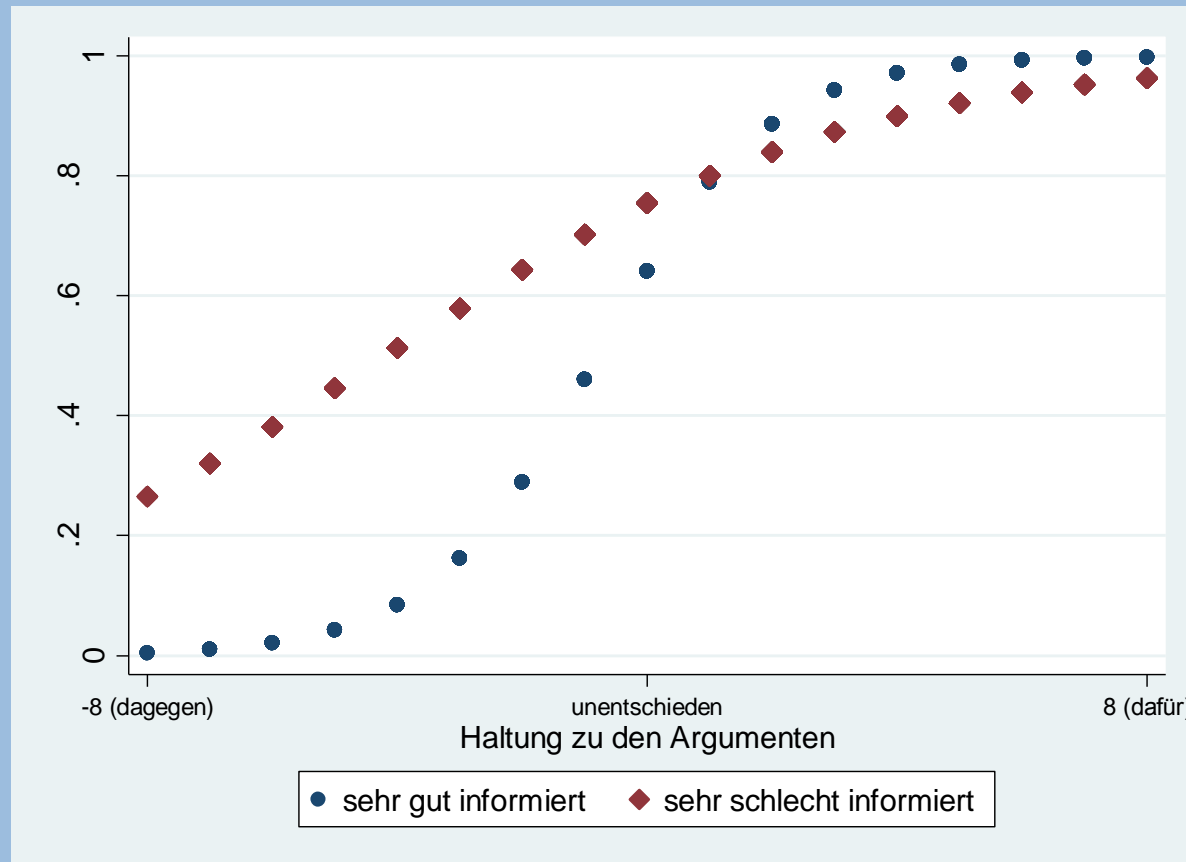
# Inhaltliche Argumente und der Stimmentscheid

## Minarettverbots-Initiative: Vorhergesagte Wahrscheinlichkeiten eines Ja-Entscheids in Abhängigkeit von der individuellen Issue-Orientierung



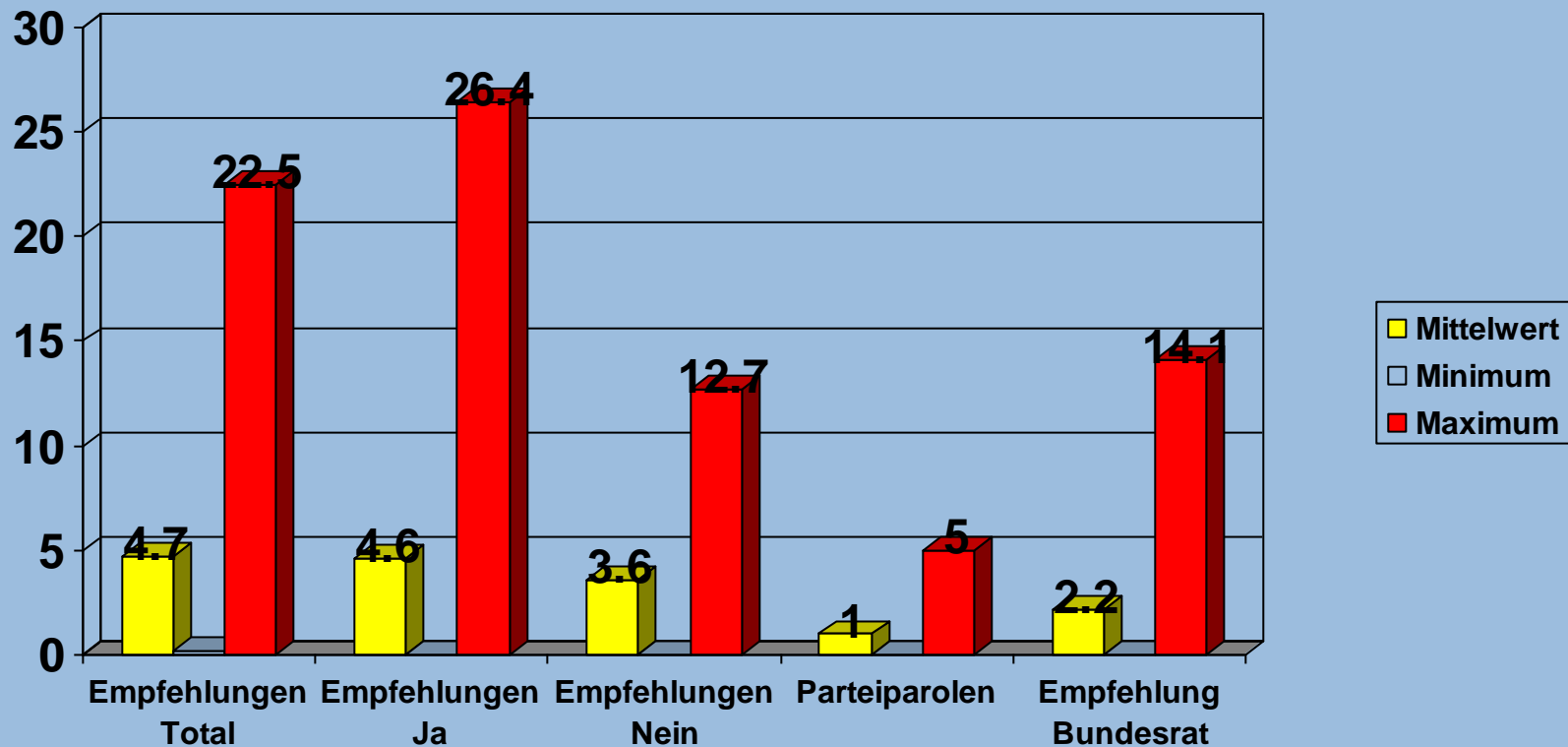
# Inhaltliche Argumente und der Stimmentscheid

## Spezialfinanzierung Luftverkehr: Vorhergesagte Wahrscheinlichkeiten eines Ja-Entscheids in Abhängigkeit von der individuellen Issue-Orientierung



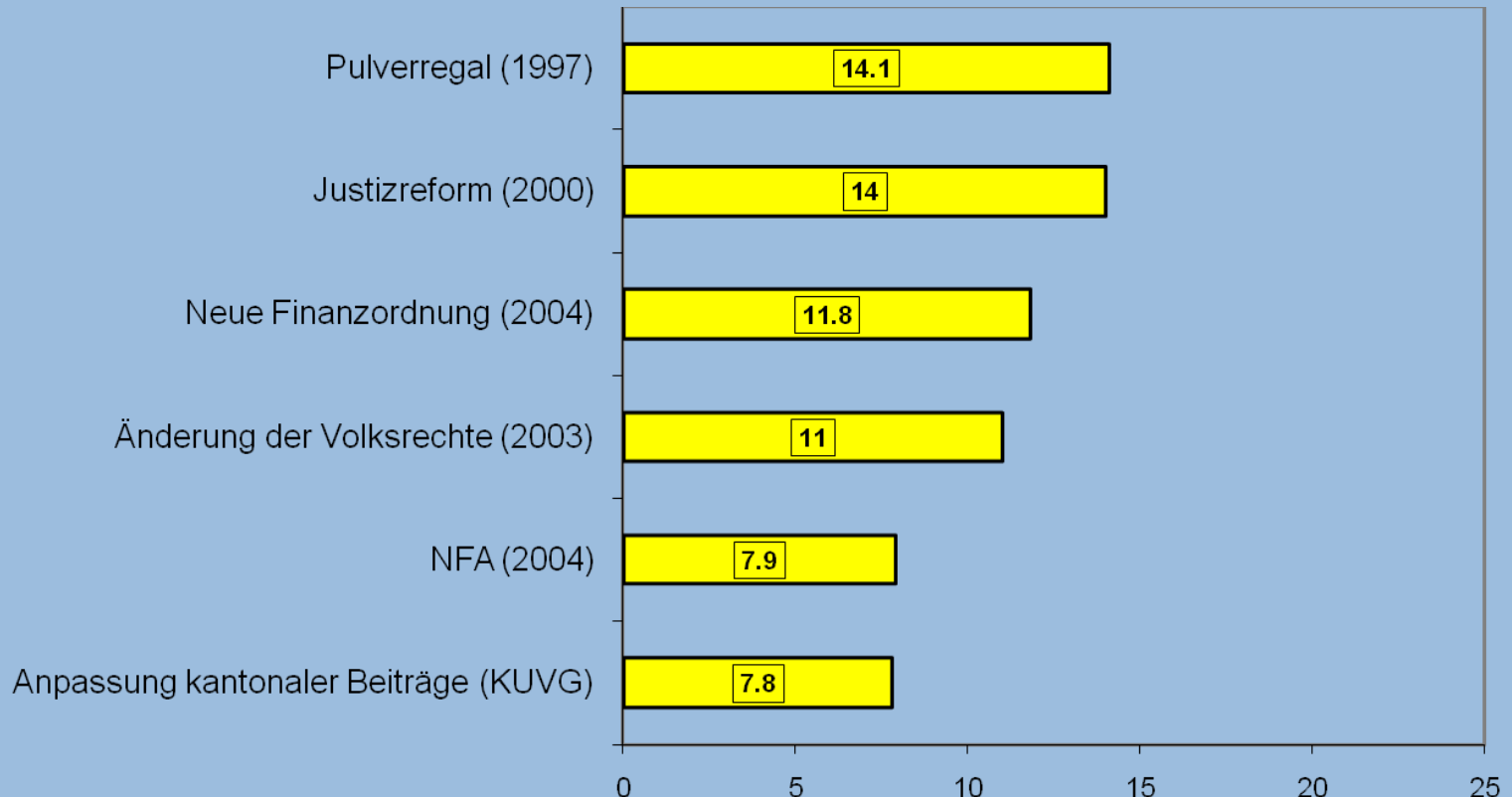
# Empfehlungen des Bundesrates: Umsetzungshäufigkeit

## Empfehlungen: Umsetzung von Empfehlungen als wichtigstes Stimmmotiv in % der Stimmenden



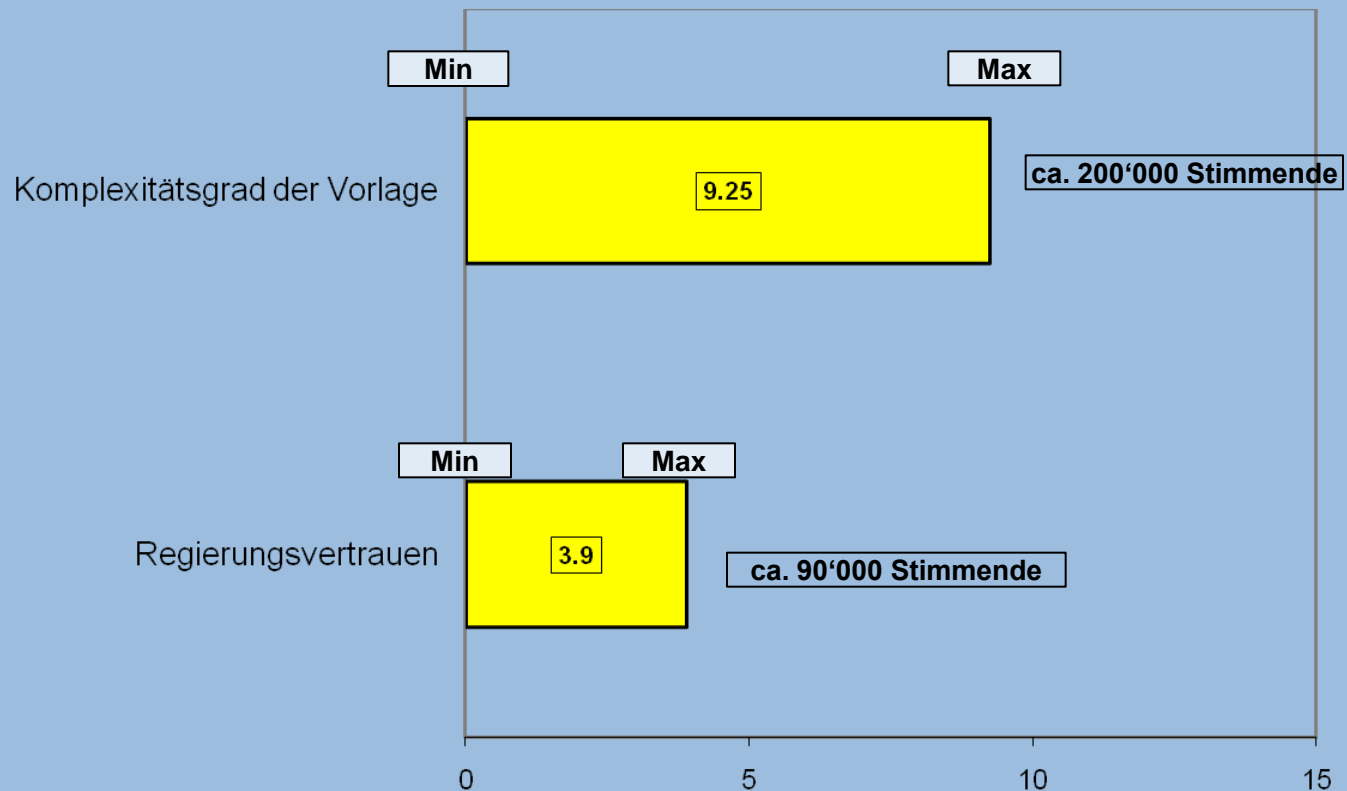
# Empfehlungen des Bundesrates: Umsetzungshäufigkeit

## Empfehlung des Bundesrats: Umsetzung der Regierungsempfehlung als wichtigstes Stimmmotiv in % der Stimmenden, ausgewählte Abstimmungen



# Empfehlungen des Bundesrates: Umsetzungshäufigkeit

**Wovon ist die Umsetzungshäufigkeit der Regierungsempfehlung abhängig? Prozentuale Änderungsraten für Komplexität und Regierungsvertrauen**



# Fazit

## Resultate:

- > Die Stimmparolen der Parteien werden selten direkt umgesetzt, die Parolenkonformität ist jedoch hoch.
- > Die Argumente der Parteien werden stark beachtet.
- > Die Bundesratsempfehlungen werden in der Regel häufiger beachtet als Parteiparolen.
- > Ihre Umsetzungshäufigkeit variiert jedoch stark und ist vom Komplexitätsgrad der Vorlage, aber auch vom generellen Regierungsvertrauen abhängig.